

## Medien im Internet zur kostenlosen Nutzung

Im Unterricht einer Klasse oder einer festen Lerngruppe gibt es relativ wenige Einschränkungen bei der Nutzung fremder Medien (Bilder, Texte, Grafiken, Musik, Videos, Animationen usw.). Voraussetzung ist meist nur, dass die Quelle angegeben wird. Kritisch wird es aber bereits, wenn man eine digitale Kopie benötigt, seine Arbeitsblätter oder Aufgaben, die fremde Inhalte enthalten auf dem Schulserver, über Lernplattformen oder gar frei im Internet zur Verfügung stellen bzw. im Rahmen der Schulhomepage nutzen möchte. Für solche Zwecke muss man entweder Lizenzen erwerben, die Rechteinhaber in jedem Einzelfall fragen – oder man nutzt „freie“ Medien. „Frei“ bedeutet in keinem Fall, dass sie nicht auch dem Urheberrecht unterliegen, sondern nur, dass sie für bestimmte Zwecke kostenlos genutzt werden dürfen.

Die wichtigsten „freien“ Lizenzen sind:

- **Creative Commons (cc)**

Medien („Werke“ im Sinn des Urheberrechts), die so gekennzeichnet sind dürfen

- bei Namensnennung des Urhebers (das absolute Muss)
- völlig frei genutzt werden,
- oder nur nichtkommerziell genutzt werden,
- verändert werden oder nicht verändert werden
- und /oder nur unter gleichen Bedingungen (also wieder unter cc) weitergegeben werden.



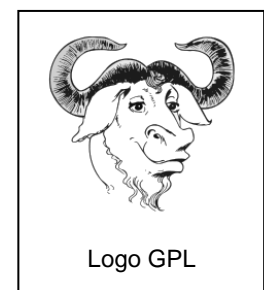
Unter Creative Commons werden vorwiegend „klassische Medien“ wie Fotos, Grafiken, Texte, Audio (Musik)- und Video-Produktionen zur Verfügung gestellt. Mehr Informationen gibt es hier: <http://de.creativecommons.org/>.

- **GNU General Public Licence (GPL)**

Diese Lizenzform beinhaltet ähnliche Rechte wie die Creative Commons, wird aber in erster Linie bei Computerprogrammen angewandt. Die bekannteste und wichtigste PCL-Software ist das Betriebssystem LINUX.

Näheres dazu findet man hier:

[http://de.wikipedia.org/wiki/GNU\\_General\\_Public\\_License](http://de.wikipedia.org/wiki/GNU_General_Public_License).



Bei beiden Lizenzformen handelt es sich um eine öffentliche Verbreitung, d. h. solche Werke dürfen auch digitalisiert, auf Plattformen und sogar frei im Internet zur Verfügung gestellt werden.

## Wie findet man Medien mit Creative Commons Lizenz?

Hier können **nur einige wenige exemplarische Quellen** dargestellt werden.

Wichtig: Bei allen Informationen und Medien, die man verwendet, muss in der jeweiligen Anwendung (z. B. Arbeitsblatt, Präsentation, Kurs in einer Lernplattform, Web-Seite usw.) **die Quelle angegeben** werden. Dies kann entweder durch Kopieren und Einfügen des Internet-Links geschehen (mit Datum und Uhrzeit) oder gemäß den Zitiervorschriften der jeweiligen Plattform, was in der Regel besser lesbar ist.

### 1. Suchmaschine Google

Mit Google kann man unmittelbar nach Internet-Publikationen suchen, die unter einer Creative Commons Lizenz stehen.

- a) Unter <http://www.google.de/> gibt man zunächst den Suchbegriff ein. Wenn die Ergebnisse aufgelistet sind, erscheint rechts oben ein Zahnrad-Symbol. Fährt man mit der Maus darüber, liest man „Optionen“. Klicken Sie auf dieses Symbol und wählen Sie im Drop-down-Menü **„Erweiterte Suche“**.
- b) Es öffnet sich ein neues Suchfenster, in das Ihr Begriff schon eingetragen ist. Scrollen Sie ggf. nach unten zu **„Ergebnisse eingrenzen...“**. Ganz unten in diesem Abschnitt finden Sie **„Nutzungsrechte“**.
- c) Voreingestellt ist „nicht nach Lizenz gefiltert“. ein Klick auf das kleine Dreieck rechts in dieser Zeile öffnet ein Menü. Wählen Sie hier: **„Kostenlos zu nutzen oder weiterzugeben“**.
- d) Abschließend klicken Sie auf den Button **„Erweiterte Suche“** (blau hinterlegt) und Sie bekommen nur noch Links auf Seiten/Medien, die unter Creative Commons oder einer vergleichbaren Lizenz stehen.

### 2. Wikipedia/Wikimedia

Das größte (und beste) Online-Lexikon der Welt steht einschließlich aller Medien, die es anbietet, vollständig unter Creative Commons. Also diesen Link unbedingt unter „Favoriten/Lesezeichen“ abspeichern: <http://de.wikipedia.org>.

### 3. Foto-Plattformen

Die beiden größten Foto-Plattformen der Welt Flickr ([www.flickr.com](http://www.flickr.com) – Betreiber: Yahoo) und Picasa (<http://picasaweb.google.com/> - Betreiber: Google) bieten Abermillionen von Fotos an. Vieles ist trivial, es gibt trotzdem eine Unmenge wirklich gut für den Unterricht geeigneter Bilder in z. T. toller Qualität.

In beiden Plattformen sucht man zuerst mit einem Suchbegriff ein Motiv. In der Regel bekommt man mehrere hundert oder tausend Treffer. Nun kann man neben der Suchzeile zur „Erweiterten Suche“ gelangen (Flickr) oder diese wird links neben den Treffern gleich geöffnet (Picasa). Hier findet man die Möglichkeit, bestimmte Lizenzformen auszuwählen: „Creative Commons“. Bei Flickr kann man sogar eine bestimmte Creative Commons Lizenz auswählen, was für schulische Zwecke aber nicht notwendig ist.

